



Liebe Gemeindeglieder der ev. Kirchengemeinde Schönborn,

wie Sie ja schon in Ihrem letzten Gemeindebrief lesen und auch im Gottesdienst hören konnten, ändert sich z. Z. in unserem Teil des Dekanates Diez einiges:

Wir haben hier im Einrich zwei vakante Pfarrstellen und müssen zum 1.1.2015 eine Pfarrstelle einsparen. Deshalb hat der Dekanatssynodalvorstand beschlossen, dass ab diesem Zeitpunkt die drei selbstständig bleibenden Kirchengemeinden Cramberg, Habenscheid und Schönborn von einem Pfarrer betreut werden sollen. Und so will ich mich zu diesem Zeitpunkt auf diese neue Stelle bewerben und wurde vom DSV beauftragt, deshalb schon einmal vom 1.2.2014 bis zum 31.12.2014 als Vakanzvertretung bei Ihnen zu arbeiten.

Mein Name ist Ingo Henrich und da ich schon seit 18 Jahren hier im Dekanat tätig bin, werden mich viele von Ihnen

zumindest dem Namen nach kennen. Ich bin in Kirberg aufgewachsen und habe an der Tilemannschule in Limburg mein Abitur gemacht. Durch den Kindergottesdienst bin ich in unsere Gemeinde hineingewachsen, war schon damals ein fleißiger Gottesdienstbesucher und ging als Jugendlicher in den Jugendbibelkreis in Mensfelden. Nach der Bundeswehr nahm ich mein Theologiestudium auf und hielt im Wechsel mit Pfr. Hoffmann unseren Kindergottesdienst und war im Dekanat Runkel als Prädikant tätig. Mein Vikariat absolvierte ich dann in Undenheim und Friesenheim in Rheinhessen, mein Spezialvikariat in der Jugendhilfeabteilung des Evangelischen Vereins für Innere Mission in Wiesbaden, wo ich noch heute dienstags in der Schule am Geisberg meinen Religionsunterricht erteile. Da ich wie Ihre damalige Pfarrerin Andrea Langer zu den Pfarrern mit halben Dienstanpruch zählte, verdiente ich mir mein Zubrot lange Jahre auch in der Marienschule Limburg als Religionslehrer. Meine Pfarrvikariatsstel-

le war Altendiez, St. Peter, danach wurde ich Inhaber der „halben“ Pfarrstelle Burgschwalbach. Damals führte ich auch zusammen mit Pfarrerin Andrea Langer manche gemeinsame Konfirmandenfreizeit unserer beiden Kirchengemeinden in Darmstadt durch. Im Zuge meiner Übernahme als „ganzen“ Pfarrer gab ich mein Angestelltenverhältnis in der Marienschule auf und war dann ein Jahr lang als Religionslehrer mit 50% iger Beschäftigung im Sophie-Hedwiggymnasium in Diez tätig, bis ich meine neue 100%ige Pfarrstelle in Cramberg und Habenscheid antreten konnte, wo ich nun auch schon wieder 8 Jahre tätig bin. Schon zu Beginn meines Wirkens im Dekanat übernahm ich die Stelle des Dekanatkindergottesdienstpfarrers. Seit meiner Zeit in Burgschwalbach bin ich Mitglied des CVJM, mit dem zusammen ich meine Jungscharangebote gestaltete. Seit Gründung der Notfallseelsorge Rhein-Lahn war ich auch dort 12 Jahre lang aktiv – eine Tätigkeit, die ich aber jetzt aufgeben muss, da ich ja sehen muss, woher ich die zusätzliche Zeit für die Betreuung Ihrer Gemeinde nehmen kann. Letztes Jahr feierte ich nicht nur meinen 50. Geburtstag sondern auch die Silberne Hochzeit mit

meiner Frau Anne, die aus Frankreich stammt und meist am Telefon ist, wenn man mich selbst nicht erreicht und mir in vielen Bereichen den Rücken stärkt. Unsere Älteste, Anne-Sophie, studiert nun nach ihrem Diakonischen Jahr in der Ukraine in Koblenz, unser Sohn Carl leistet zur Zeit sein Soziales Jahr bei der Lebenshilfe in Diez und unser Jüngster, Marc, kämpft sich in der Tilemannschule noch durch die Oberstufe. Bei allen ist nun die Zeit, wo sie mich bei meiner Kinder- und Jugendarbeit unterstützen, zu Ende gegangen, aber im kirchenmusikalischen Bereich stehen sie mir nach wie vor zur Seite.

Liebe Gemeinde, ich freue mich, die schon ein wenig vorgezogene Zusammenarbeit mit Ihnen vertiefen zu dürfen und bedanke mich für all die guten Kontakte, die ich schon erleben durfte,

Ihr Ingo Henrich